



/ Dem Z4-Premium von Uwe Marx wurde ein neues Design verpasst. Das Edelstahlgestell sorgt sowohl für eine hohe Standfestigkeit als auch dafür, dass sich Farbverunreinigungen konsequent und einfach entfernen lassen.



/ Mit dem Anbausatz für kleine Mengen lässt sich neben dem 6-l-Oberbehälter auch einer mit 2 l verwenden.



/ Mithilfe des 3-Wege-Kugelhahnes aus Edelstahl kann ganz einfach zwischen 2 und 6 l gewechselt werden.

Marx zeigt Lackiergerät Z4-Premium im neuen Design

Standfest lackieren

Das Lackiergerät Marx-Z4-Premium hat ein neues Design bekommen. Neben dem veränderten Erscheinungsbild sorgen verschiedene konstruktive Neuheiten für einen reibungslosen Lackierablauf, Standfestigkeit und weniger Aufwand beim Reinigen.

Der Lackierspezialist Uwe Marx aus Norderstedt stellt das Lackiergerät Marx-Z4-Premium in neuem Design vor. Das Gestell ist jetzt komplett aus Edelstahl, was die Vorteile einer hohen Standfestigkeit und einer leichten Außenreinigung mit sich bringt. Farbverunreinigungen lassen sich konsequent und einfach entfernen. Zudem ist der gesamte Reinigungsaufwand des Geräts sehr gering: Es reicht einmal Vorspülen und kurz Klarspülen. Insgesamt dauert das kaum länger als bei der Verwendung von Fließ- und Einwegbechern. Eine Edelstahl-Auffangwanne bewahrt vor lästigem Kleckern. Die Kolbenpumpe arbeitet mit Spezialpa-

ckungen und der neu konstruierte Luftmotor überzeugt beim Lackieren im unteren Druckbereich. Das Bedienelement ist mit Glasmanometer ausgestattet.

Variabel aufgebaut

Große Lackmengen lassen sich mit dem 6-l-Oberbehälter verarbeiten. Allerdings ist es durch den Anbausatz für kleine Mengen möglich, auch einen 2-l-Oberbehälter zu montieren und zu nutzen. Mithilfe eines 3-Wege-Kugelhahnes aus Edelstahl kann schnell und einfach zwischen 2 und 6 l gewechselt werden. Eine Wandhalterung für zwei weitere

2-l-Oberbehälter ist direkt am Gerät befestigt. Das Lackiergerät kann zum Beispiel mit einer Aircoat-Pistole Black-Finish-X.C von Marx ausgestattet werden. Dabei sorgen der Spezialzerstäuberkopf und ein handlösbarer Filter für ein sauberes Spritzergebnis. Die Übertragungsrate beträgt bis zu 86 % und laut Hersteller wird bis zu 30 % Material eingespart sowie bis zu 80 % weniger Farbnebel produziert. (lp)

Uwe Marx Oberflächentechnik
22846 Norderstedt
www.marx-spritzgeraete.de